

## Arbeitskreis Handicap

### Protokoll der Sitzung vom 10.11.2006

10.00 – 12.00 Uhr

Protokollführer Herr Grüsser

- Tagesordnungspunkt:** Vorstellung der Anwesenden  
Bedarfsermittlung eines derartigen „Arbeitskreises Handicap“  
ggf. Pressefreigabe der Namen der Anwesenden
- Vortragender:** Moderator:  
Frau Kroppen
- Diskussion:** Offenes Gespräch
- Übereinstimmend wird der Bedarf des „Arbeitskreises Handicap“ für Puchheim erklärt.
  - Die Anwesenden erklären sich bereit aktiv am Arbeitskreis teilnehmen zu wollen
  - Abgrenzung der Tätigkeit auf Belange von öffentlichem Interesse.
- Beschlüsse:**
- Bereitschaft koordinierend Einzelinteressen weiterzuleiten wird signalisiert.
  - Bürgermeistergespräch mit der Forderung nach Installation eines gemeindenahen Arbeitskreises wird zeitnah angestrebt.
  - Pressefreigabe (Name, Vorname) wird durch alle Teilnehmer ausdrücklich erteilt.

#### Aufgaben

#### Zuständige Person

#### Termin

- ✓ Frau Kroppen versucht einen Bürgermeistertermin zu bekommen  
Arbeitskreis wird vertreten von Frau Kroppen und Herrn Grüsser  
Ziel: Installation des gemeindenahen „Arbeitskreises Handicap“
- ✓ Die Teilnehmer beschreiben offensichtlichen Handlungsbedarf Puchheims anhand konkreter Fallbeispiele
- ✓ Die Teilnehmer sammeln Wünsche und Anregungen um den Arbeitskreis harmonisch in die Gemeindegarbeit einzubinden.

#### Besondere Anmerkungen:

Nächstes Treffen:  
17.11.2006 10 Uhr.

---

## Arbeitskreis Handicap

### Protokoll der Sitzung vom 17.11.2006

Uhrzeit: 10.00 – 12.00 Uhr  
Protokollführer: Frau Kroppen  
Anwesend: Roswitha Ullmann; Gertrud Hahn, Ingrid Kroppen  
Entschuldigt: Hermann Grüsser, Gudrun Vilhar

1. Die Erarbeitung eines Behindertenratgebers analog Germering wird besprochen. In der ersten Phase sollen Gaststätten, öffentliche Gebäude, Arztpraxen und Apotheken auf Barrierefreiheit getestet werden. Die Abfrage erfolgt mit einem Fragebogen, der ähnlich schon in anderen Gemeinden verwendet wurde.

Zum nächsten Treffen wird Frau Kroppen die Erhebungsliste aus Maisach als Muster mitbringen.

3. Die allgemeine Kommunikation innerhalb der Gruppe soll möglichst per Mail erfolgen. Protokolle werden nur auf Anfrage ausgedruckt.

Wer nicht zum Treffen kommen kann, sollte bitte Herrn Grüsser oder Frau Kroppen telefonisch informieren.

Generell sind Informationsstände aller Mitwirkenden „Holschulden“

4. Die zukünftigen Treffen sollen ab 2007 in den Räumen der der Nachbarschaftshilfe stattfinden, da das Haus behindertengerecht ausgestattet ist..

5. Die Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat wird angestrebt. In einem Gespräch soll über die Aktivitäten des Arbeitskreises informiert und um Zusammenarbeit gebeten werden. Frau Kroppen vereinbart einen Termin, an dem Hr. Grüsser und Fr. Kroppen teilnehmen.

6. Frau Kroppen informiert, dass Frau Wiedmer sich entschlossen hat, aus persönlichen Gründen derzeit nicht im Arbeitskreis mitarbeiten möchte. Sie unterstützt die Zielsetzung und wird sich zu gegebener Zeit wieder melden.

7. Am 30.11.2006 um 9 Uhr wird ein Gespräch mit Herrn Bürgermeister Dr. Kränzlein im Rathaus stattfinden. Der Arbeitskreis wird durch Herrn Grüsser und Frau Kroppen vertreten.

**Nächstes Treffen des Arbeitskreises: 01.12.2006, 10 Uhr, Fichtenstraße 22.**

---

## **Bürgermeister von Puchheim / Arbeitskreis Handicap**

Besprechungsprotokoll  
30.11.2006

### **Eröffnung:**

Die erste reguläre Besprechung wurde am 30.11.2006 um 9 Uhr im Rathaus geführt.

### **Anwesend:**

Herr Bgm. Dr. Kränzlein, Frau Ingrid Kroppen, Herr Hermann Grüsser

### **A. Tagesordnung**

Persönliche Vorstellung von Herrn Hermann Grüsser

Vorstellung der Idee und Benennung der künftigen Wirkungsabsicht des Arbeitskreises Handicap:

- öffentliche Belange die für Menschen mit Handicap von Interesse sind
- Einbeziehung in längerfristige Planungen der Gemeinde wird erbeten
- Gemeindenahe Zusammenarbeit (Status) ist notwendig für die Akzeptanz
- kleine Zuschüsse werden benötigt
- Räumlichkeit f. ordentliche Treffen des Arbeitskreises
- Möglichkeit der Zusammenarbeit bzw. Ergänzung mit dem Seniorenbeirat
- mittelfristiges Ziel der Installation eines „Behindertenbeirates“ in Puchheim
- Einbeziehung der Medien

### **B. Offene Fragen**

Versicherungstechnische Fragen

Fotokopien über Rathaus u.ä.

Logo; Internetauftritt, Presse

### **C. Ergebnis:**

Herr Dr. Kränzlein begrüßt die Initiative und sichert Unterstützung zu.

Namensvorschlag des Bürgermeisters: „Kommunaler Arbeitskreis Behinderung“

Gemeindeanlehnung wird ausdrücklich besprochen und genehmigt (Status)

Geeignete Räume stehen im PUC oder evtl. bei der NBH zur Verfügung.

Information der Medien wird freigegeben

Die mittelfristige Installation eines Behindertenbeirates wird in Aussicht gestellt.

Ca. 1 Jahr wirken und dokumentieren sind hierfür vereinbart.

Satzungsentwurf für einen Behinderbeirat und Namensliste des derzeitigen Arbeitskreises wurden an

Hr. Dr. Kränzlein übergeben.

Protokollführer:

Hermann Grüsser 05.12.2006

---

## Arbeitskreis Handicap

### Protokoll der Sitzung vom 1.12.2006

Uhrzeit: 10.00 – 12.00 Uhr

Protokoll: Frau Kroppen

Anwesend: Herr Grüsser, Frau Hahn, Frau Kroppen, Frau Ullmann, Frau Vilhar

Entschuldigt: --

1. Nachbesprechung letzte Sitzung
2. Namenslisten der AK-Teilnehmer werden verteilt
3. Herr Grüsser berichtet vom Gespräch mit dem Bürgermeister, an dem auch Frau Kroppen teilgenommen hat. (Siehe gesondertes Protokoll hiervon.)
- 4. Der Bürgermeisters hat vorgeschlagen, das Projekt „Kommunaler Arbeitskreis Behinderung“ zu nennen. Dies wird einstimmig beschlossen und soll ab 1.12.06 gelten.**
5. Herr Grüsser kündigt die Veranstaltung am 5.12.2006 in Germering zum Thema Hilfsmittel an.
6. Es wird über ein Formular-Entwurf zur Bewertung der Barrierefreiheit in Puchheim diskutiert. Die besprochenen Änderungen wird Herr Grüsser bis zur nächsten Sitzung einarbeiten.
7. Es wird beschlossen, im kommenden Jahr die Sitzungen möglichst bei der Nachbarschaftshilfe zu planen, da das Haus barrierefrei ist. Frau Kroppen wird Möglichkeiten und Preis klären. Barrierefreie Alternative wäre das Gabriele-Münter-Zimmer im PUC

Nächstes Treffen: 15.12.2006 / Fichtenstraße 22

---

## Kommunaler Arbeitskreis Behinderung

### Protokoll der Sitzung vom 15.12.2006

Uhrzeit: 10.00 – 12.00 Uhr

Protokoll: Frau Kroppen / Herr Grüsser

Anwesend: Herr Grüsser, Frau Hahn, Frau Kroppen, Frau Ullmann,

Entschuldigt: Frau Vilhar

1. Das Gespräch mit dem Seniorenbeirat (Ltg. Hr. Metz) findet voraussichtlich Ende Januar statt. Für den Arbeitskreis nehmen Frau Kroppen und Herr Grüsser, evtl. auch Frau Ullmann, teil. Frau Kroppen klärt den Termin.
2. Öffentlichkeitsarbeit – In „Puchheim aktuell“ soll möglichst bald über den Arbeitskreis berichtet werden.
3. Der Gemeinderat wurde zwischenzeitlich durch Frau Kroppen über die Gründung des Arbeitskreises informiert.
4. Herr Reichel von der Sparkasse Puchheim steht dem kommAKB positiv gegenüber und sagt seine Unterstützung zu. Er klärt ab, ob er jemanden zur Mitarbeit aktivieren kann.
5. Herr Leone, Gemeinderat, teilt mit, dass Sabine Fink den Arbeitskreis unterstützen möchte und sich für die Arbeit mit Eltern und Kindern interessiert. Hier erfahren wir noch Details.
6. Räumlichkeiten bei der NBH können gegen einen geringen Obolus gemietet werden, jedoch erst nach dem Bücherflohmarkt im Frühling. Bis auf weiteres finden daher unsere Treffen in der Fichtenstraße statt.
7. Treffen für 1. Quartal 2007 jeweils 10 Uhr 19.1-02.02-16.02. 11 Uhr 02.03-16.03-30.03
8. Herr Grüsser wird bis zum Januar-Treffen einen Erhebungsbogen für den Behindertenratgeber vorbereiten
9. [www.kommAKB-Puchheim.de](http://www.kommAKB-Puchheim.de) wird bestimmt und von Hr. Grüsser ins Netz gestellt. Zudem wird ein sicherer Bereich als Arbeitsgrundlage des kommAKB eingerichtet. Beides steht ab Januar 2007 zur Verfügung.